



PRESSEMITTEILUNG

LUXINNOVATION VERÖFFENTLICHT SEINEN JAHRESBERICHT 2019

Esch-sur-Alzette, 28. Mai 2020 - Luxinnovation, die nationale Agentur für Innovation, hat ihren Jahresbericht für 2019 herausgegeben, ein Jahr das von einer wachsenden Anzahl von Unternehmen gekennzeichnet war, die durch verschiedene Programme und Dienstleistungen unterstützt wurden. Die Gründung des Digital Innovation Hubs und die Reform der Luxemburger Cluster-Initiative waren weitere wichtige Meilensteine, die darauf ausgerichtet sind, die Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen weiter zu fördern.

Der Jahresbericht von Luxinnovation wurde auf einer Pressekonferenz am 28. Mai in Gegenwart von Wirtschaftsminister Franz Fayot vorgestellt. „Mit 35 Jahren Erfahrung in der Förderung von Unternehmen bei ihren F&E- und Innovationsmaßnahmen ist Luxinnovation ein vertrauenswürdiger Partner für die Luxemburger Wirtschaft und Forschung“, erklärte Minister Fayot. „Die Agentur ist ein Schlüsselakteur, um die zukünftigen Regierungsvisionen der nationalen Wirtschaft in die Tat umzusetzen.“

Ein kundenorientierter Ansatz

Die Luxemburger Cluster-Initiative wurde 2019 reformiert und stellt die Unternehmen in den Mittelpunkt ihrer Tätigkeiten. „Das Ziel bestand darin, die Bedürfnisse der Unternehmen besser zu erfassen und dementsprechend zur Entwicklung der luxemburgischen Wirtschaft beizutragen, indem ihre Ideen und Erfahrungen einbezogen werden“, erklärte Sasha Baillie, CEO von Luxinnovation. Die Agentur richtete eine gezielte individuelle Unterstützung für Unternehmen ein, einschließlich einer umfassenden Bedarfsanalyse und der Begleitung ihrer Kunden zu geeigneten internen und externen Komplettlösungen und Dienstleistungen.

Luxinnovation hat außerdem einen systematischen Ideenfindungsprozess eingeführt, um Ideen einzelner Unternehmen, Unternehmensverbände oder Ministerien in Pilotprojekte umzuwandeln, die zu möglichen öffentlich-privaten Partnerschaften führen können. Sektorübergreifende Cluster-Beratungsgruppen unterstützen den Prozess. Beispiele für laufende Vorzeigeprojekte, die untersucht werden, sind das Angebot und die Nachfrage im nachhaltigen Bauen, die Kreislaufwirtschaft und das Kunststoffrecycling innerhalb der Großregion sowie eine Plattform für den regionalen Holzhandel.

Stimulierung der digitalen Transformation und Leistung

Der Luxembourg Digital Innovation Hub (L-DIH) wurde am 30. September 2019 eingeführt. In Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsministerium, der FEDIL - Business Federation Luxembourg, von Luxinnovation, der Universität Luxemburg, der Handelskammer, dem Luxemburger Institut für Wissenschaft und Technologie (LIST) und dem Nationalen Forschungsfonds Luxemburgs wird der Hub von Luxinnovation betrieben und verwaltet. Er hilft Unternehmen, die richtigen Experten, Berater und Anbieter von IT-Lösungen in Luxemburg oder in anderen europäischen Ländern zu finden, die sie bei der Auslegung und dem Erfolg ihrer digitalen Transformation unterstützen können. Das L-DIH ist Teil des paneuropäischen Netzwerks der Digital Innovation Hubs.

Die Teilnahme an den „Fit 4“-Leistungsprogrammen von Luxinnovation für KMU hat sich 2019 fast verdoppelt. Fit 4 Digital blieb mit nicht weniger als 110 neuen Unternehmen, die 2019 teilnahmen, das wichtigste Programm. Die ergänzenden Fit 4 Digital Package, die am 23. Oktober vom Mittelstandminister, dem House of Entrepreneurship (HoE) und Luxinnovation gestartet wurden, erwiesen sich mit 135 durchgeführten „Digital Quick Checks“ und über 30 teilnehmenden Unternehmen noch vor Jahresende als einen sofortigen Erfolg.



Internationale Wirtschaftsförderung und Start-up-Unterstützung

Luxinnovation setzte seine Bemühungen zur Förderung Luxemburgs als attraktives Zielland für internationale Unternehmen fort. Diese wurden in Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsministerium, dem Netz der luxemburgischen Botschaften, Handels- und Investitionsbüros, sowie dem Haus des Unternehmertums durchgeführt. Die Bemühungen trugen eindeutig Früchte: 68 ausländische Unternehmen besichtigten Luxemburg und 19 internationale Firmen wurden mit der Hilfe von Luxinnovation hier gegründet. Eine Steigerung um rund 60% im Vergleich zum Vorjahr. *„Luxinnovation und das Wirtschaftsministerium haben großartige Programme wie Fit 4 Start ins Leben gerufen, die es einem sehr schwer machen, nicht nach Luxemburg zu kommen, vor allem wenn man F&E-Aktivitäten hat“*, so Aaron Turner, Präsident und Chief Security Officer von HighSide, der im Jahresbericht hierzu befragt wird.

Mehr als 500 Unternehmer aus 61 verschiedenen Ländern bewarben sich für das Beschleunigungsprogramm Fit 4 Start, das erstmals für Start-ups aus dem Raumfahrtsektor geöffnet wurde, sowie aus den Bereichen Gesundheitstechnologie und ICT. 30 Start-ups wurden für die Teilnahme ausgewählt. Darüber hinaus unterstützte Luxinnovation die Gründung von weiteren 75 Start-ups.

Lösungen für erfolgreiche F&E- und Innovationsprojekte

Die Agentur unterstützte auch weiterhin Unternehmen und andere Organisationen bei der Zielsetzung und Umsetzung von F&E- und Innovationsprojekten sowie beim Zugang zu einschlägigen Finanzierungsmaßnahmen. Im Jahr 2019 genehmigte das Wirtschaftsministerium über 120 Anträge auf F&E- und Innovationsbeihilfen und über 20 Anträge auf Umweltschutzbeihilfen. *„Luxinnovation unterstützt uns bei der Aufstellung von F&E-Projekten, die für staatliche Beihilfen in Frage kommen“*, so Alain Schumacher, Chief Technology Officer des IEE, in dem Bericht. *„Indem sie entscheidende Fragen zu den Projekten stellen und wie die Ergebnisse in der Praxis genutzt werden, helfen sie uns auch, 'Erfinderblindheit' zu vermeiden und uns weiterhin auf unseren Business Case zu konzentrieren. Diese Unterstützung durch externe Experten ist sehr wichtig.“*

Darüber hinaus wurden 102 neue Verträge für Projekte unterzeichnet, die durch Horizon 2020, das europäische Rahmenprogramm für Forschung und Innovation, finanziert werden. Die in Luxemburg ansässigen Projektpartner erhielten damit 32 Millionen Euro an Horizon 2020-Fördermitteln. Mit einer Erfolgsquote von 17% der eingereichten Anträge - der fünfthöchsten in der EU - liegt Luxemburg weit über dem europäischen Durchschnitt von 12%.

Kontakt: Marco Eischen | Direktor Marketing & Communication | marco.eischen@luxinnovation.lu | T +352 43 62 63-665

Luxinnovation trägt zur wirtschaftlichen Entwicklung Luxemburgs bei, indem es Innovationen fördert, das internationale Wachstum ankurbelt und ausländische Direktinvestitionen anzieht. Luxinnovation wurde als wirtschaftliche Interessengruppe gegründet und wird vom Wirtschaftsministerium, dem Ministerium für Hochschulwesen und Forschung, der luxemburgischen Handelskammer, der luxemburgischen Handwerkskammer und der FEDIL - The Voice of Luxembourg's Industry - unterstützt. www.luxinnovation.lu

